

Checkliste

Rechnungen schreiben von Dänemark in die EU



Katharina Menke
Businessmentorin
für Deutschland und Dänemark

www.katharina-menke.dk

Herzlich Willkommen



Schön, dass du den Weg zu mir gefunden hast!

Ich bin Katharina Menke,
Businessmentorin in
Deutschland und Dänemark.

Meine Superpower ist es komplexe Sachverhalte und Begrifflichkeiten verständlich zu erklären. Was ich außerdem seit über 20 Jahren mache?

Prozesse und Abläufe beobachten und verstehen.

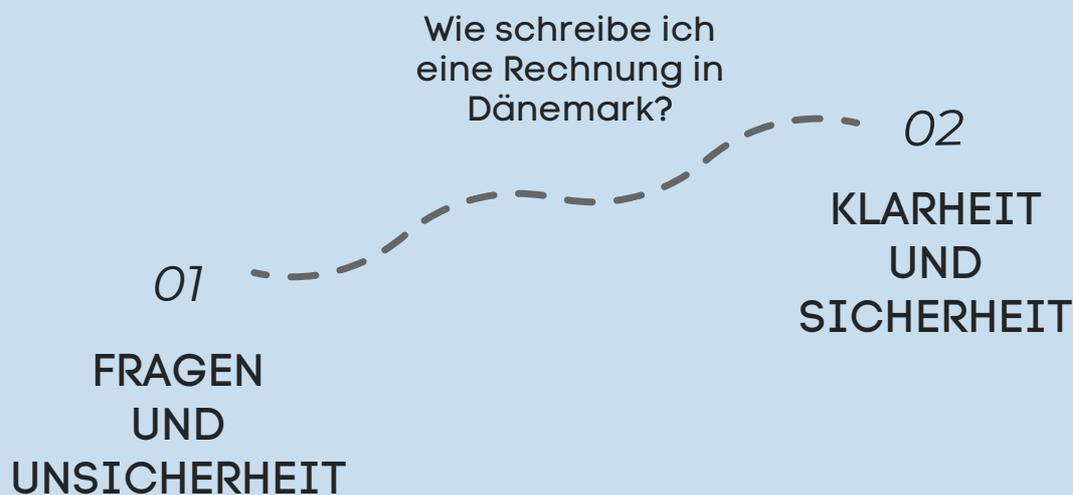
Mein beruflicher Weg führte mich nach meiner Ausbildung und ersten Berufserfahrungen nach Flensburg an die Fachhochschule, wo ich mein Interesse für Zahlen, Buchhaltung und Steuern dann final mit meiner Leidenschaft für Prozesse verknüpfen konnte. Durch die engen Verbindungen im Grenzgebiet zwischen Deutschland und Dänemark, erhielt ich Einblicke in die dänische Arbeitswelt, die Mentalität und die gesetzlichen Regelungen. Die Unterschiede zwischen beiden Ländern fand ich damals schon spannend. Zunächst lebte und arbeitete ich dann aber 12 Jahre lang in Lüneburg

Seit dem Sommer 2022 lebe ich mit meiner Familie auf der schönen Insel Als in der Kommune Sønderborg in Süddänemark. Mit mir ist auch mein Business umgezogen und ich freue mich jetzt hier wieder viele Menschen zu unterstützen ihr Business sicher auf die Beine zu stellen.

Katharina Menke

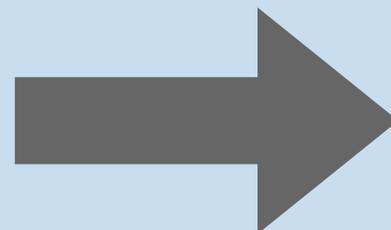


WOZU DIR DIESE CHECKLISTE NÜTZT:



Diese Checkliste unterstützt dich dabei, deine Rechnungen in Dänemark richtig auszustellen. Neben den nationalen Anforderungen an eine Rechnung ist es ganz besonders wichtig die Rechnungen über die Landesgrenze hinaus korrekt zu schreiben. Wenn hier Fehler gemacht werden, bringt dies für Dich und Deine Kunden Probleme in der Buchhaltung und der Umsatzsteuervoranmeldung mit sich. Außerdem beinhaltet die Checkliste einen kleinen Exkurs in die Thematik des Reverse-Charge-Verfahren und einen Hinweis darauf was du beachten musst wenn deine Kunden KEINE Unternehmer sind.

WAS IST DIESES REVERSE-CHARGE-VERFAHREN?





RECHNUNGEN AUSSERHALB DÄNEMARKS

Wenn du etwas verkaufst, dann musst du in Dänemark in der Regel Umsatzsteuer auf den Preis berechnen. Die wenigen Ausnahmen können wir hier vernachlässigen. Wenn du innerhalb von 12 Monaten **weniger als 50.000 DKK Umsatz** hast, musst du **keine Umsatzsteuer** ausweisen oder abführen.

Wie ist das nun wenn Du Kunden außerhalb Dänemarks hast?

Wenn du jetzt an Kunden in Deutschland oder andere Länder der EU etwas verkaufst, musst du **einiges beachten!** Rechtlich betrachtet wäre es so, dass du dann die Umsatzsteuer dort in dem Land anmelden und abführen musst. Aber **keine Sorge**, du musst dich jetzt nicht in allen Ländern anmelden. Dafür haben die **EU-Staaten Vereinbarungen** miteinander getroffen:

Rechnungen an Unternehmen (B2B), die eine Umsatzsteuer-Identnummer (USt-ID) haben:

Hier greift das sogenannte **Reverse-Charge-Verfahren**. Die Steuerschuld wird **umgekehrt** und auf deinen Kunden übertragen. Das heißt du schreibst **deine Rechnung OHNE Umsatzsteuer** und verweist auf das Reverse-Charge-Verfahren. Dein Kunde führt nun die Steuer in seinem Land ab.

(Gleichzeitig kann er sie als Vorsteuer geltend machen. Die Steuerbelastung wird also beim Kunden 0.)

Rechnungen an Verbraucher (B2C), ODER Unternehmer die KEINE Umsatzsteuer-Identnummer (USt-ID) haben:

Wenn du insgesamt **weniger als 10.000€ / Jahr in die EU** verkaufst, schreibst du die Rechnungen mit **dänischer Umsatzsteuer - 25%** und führst die Steuer hier ab.

Kommst du **über die Schwelle**, musst du den Steuersatz des **jeweiligen Landes anwenden** und dich für das **OSS (One-Stop-Shop) - Verfahren** anmelden. Die Steuer meldest du dann **über SKAT** direkt mit dem OSS-Verfahren. Dann wird die Steuer automatisch und zentral in dem Land abgeführt, wo dein Kunde sitzt.



RECHNUNGEN AUSSERHALB VON DÄNEMARK

Kunde ist B2C
oder hat keine
USt ID

Ausweis

Die Umsatzsteuer wird ausgewiesen. Die Höhe ist zu bestimmen.

Verkäufe < 10.000€

Rechnung mit dänischer Umsatzsteuer = 25% ausweisen und in Dänemark abführen

Verkäufe > 10.000€

Du musst nun in den Ländern, wo deine Kunden sitzen die Umsatzsteuer abführen. Deine Rechnungen müssen den lokalen Steuersatz ausweisen und du registrierst dich in der EU- für das OSS-Verfahren, so werden die Umsätze zentral über SKAT gemeldet

Kunde ist B2B
mit USt ID

Ausweis

Du weist keine Umsatzsteuer aus und führst keine ab

Umsatzsteuer ID

Deine USt-ID und die USt-ID deines Kunden muss auf die Rechnung

Hinweis

In deine Rechnung muss der Hinweis auf die Anwendung des Reverse-Charge-Verfahren

VS

CHECKLISTE

ALLGEMEIN RECHNUNG IN DÄNEMARK

Für den Inhalt von Rechnungen gibt es hier in Dänemark Regeln. Diese stimmen weitestgehend mit den Pflichtangaben in Deutschland überein. Wenn du in Dänemark etwas verkaufst, muss deine Rechnung folgende Infos enthalten:

01 Datum

Datum der Rechnungstellung

06 Art und Menge

Was hast du geliefert bzw. geleistet?
Wieviel und in welcher Einheit wurde verkauft?

02 Rechnungsnummer

Deine Rechnungen brauchen eine fortlaufende Rechnungsnummer. Diese dürfen sich nicht wiederholen.

07 Datum Lieferung

Wann hast du geliefert? Wann wurde die Leistung erbracht? Über welchen Zeitraum wurde geleistet?

03 Verkäufer

Name und Anschrift deines Unternehmens, so wie es eingetragen ist.

08 Preis

Die Einzelpreise inkl. der Währung und der jeweiligen Maßeinheit sowie der Gesamtsumme.

04 Käufer

Name und Anschrift deines Kunden

09 Umsatzsteuer

Der geltende Umsatzsteuersatz (i.d.R. 25%) und der berechnete Umsatzsteuerbetrag ist auszuweisen.

05 CVR-Nummer

Deine eigene CVR-Nr. (quasi die dänische Steuernummer deines Unternehmens)

10 Rechnungen < 3000DKK

Bei Rechnungen die niedriger sind als 3000 DKK, musst du den Kunden und den Umsatzsteuerbetrag nicht ausweisen.



CHECKLISTE

Rechnungen an Kunden B2B mit USt ID
in Deutschland und den Rest der EU

01 Rechnungsangaben

Deine Rechnung muss die Standardangaben enthalten wie zuvor beschrieben

02 Umsatzsteuer ID

Du musst außerdem die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer zwingend nennen.

03 Hinweis Reverse Charge

Deine Rechnung muss unbedingt den Hinweis enthalten, dass das Reverse-Charge-Verfahren gilt und der Rechnungsempfänger die Steuerschuld trägt.

04 Nettobetrag

Deine Rechnung schreibst du nun NUR NETTO! Du berechnest keine Umsatzsteuer.



CHECKLISTE

Rechnungen an Kunden B2C oder OHNE USt ID
in Deutschland und den Rest der EU

01 Rechnungsangaben

Deine Rechnung muss die Standardangaben enthalten wie zuvor beschrieben

02 Deine Verkäufe in die EU < 10.000€

Die Rechnung erfolgt mit der dänischen Umsatzsteuer (25%) und diese führst du auch hier ab.

03 Deine Verkäufe in die EU > 10.000€

Deine Rechnung enthält die Umsatzsteuer aus dem Land wo dein Kunde sitzt, in Deutschland 19% und du meldest deine Umsätze über Skat mit dem OSS Verfahren





DU HAST NOCH FRAGEN?

Gerne begleite ich dich in
folgenden Bereichen:

- Existenzgründung in Dänemark
- Buchhaltung und Steuern in
Deutschland und Dänemark
- Optimaler Business-Work-Flow
- Automatisierungen und
Intergrationen für deine
Buchhaltung und dein Business



[ZU MEINER
WEBSEITE](#)